

VY Geminorum ($7^h 42^m 45^s + 23^\circ 40'.5$). Nicht in BD.

Hagen hat den Stern, einen Vergleichstern von T Geminorum, als vermutlich veränderlich von $10^m - [13^m]$ angezeigt. Nach einer Mitteilung von Esch liegt aber eine Verwechslung vor insofern, als die Beobachtungen, die den Stern hell zeigen, sich auf einen $3'$ südlicher stehenden Stern beziehen. VY Geminorum ist daher aus der Liste der Veränderlichen zu streichen.

LITERATUR: Hagen [Spec Vat 11.50; GL 3.85]. — Esch [Valk Veröff 1.318]. — Townley, Cannon und Campbell [HA 79.198].

VZ Geminorum ($8^h 1^m 30^s + 31^\circ 8'.2$) = BD + $31^\circ 1736$ ($9^m 1$).

Helligkeiten der Vergleichsterne von Parenago (NNVS 43).

Der Stern ist bei den Beobachtungen zur BD 1856 März 31 als $8^m 7$ und zwei Tage danach als $9^m 5$ geschätzt worden. Er wurde später von Robert Luther und Wilhelm Luther bei wiederholtem Nachsehen am Himmel vermißt. Auch in der Potsdamer Photographischen Himmelskarte fehlt er. Parenago, der 26 Moskauer Platten nachgesehen hat, fand nur auf drei besonders guten Platten ein Sternchen 16^m am BD-Ort; er vermutet daher, daß der Stern eine Nova war. Auch auf der Wolf-Palisa-Karte 37 steht am Ort nur ein äußerst schwaches Sternchen.

LITERATUR: W. Luther, Am Himmel vermißt [AN 4311]. — Parenago, 26 Beob.* [NNVS 43]. — Esch, 3 Beob.* [VJS 70.266].

WW Geminorum ($6^h 6^m 0^s + 23^\circ 31'.6$) = HD 253102 (B5). Nicht in BD.

Karte der Umgebung von Payne (HB 883). — Helligkeiten der Vergleichsterne von Payne (HB 883) und Lause (AN 5721). — Bild der Lichtkurve von Lause (AN 5977; Sterne 15.82).

Entdeckt 1921 von Mackie auf Harvard-Platten als veränderlich von $9^m 7 - 10^m 5$. Die Veränderlichkeit wurde von Zessewitsch, Lause und Mergentaler bestätigt. Zessewitsch nahm auf Grund der Beobachtungen von Zarewitsch δ Cephei-Typus mit der Periode $1^d 338$ an, Lause dagegen β Lyrae-Typus mit der Periode $0^d 701935$. Den richtigen Periodenwert dieses β Lyrae-Sterns, $1^d 2379$, fand zuerst Mergentaler, und Lause gab dann die verbesserten Elemente: Hauptmin. = $2425984.257 + 1^d 2378189 \cdot E$. Die Helligkeiten sind im Maximum $9^m 81$, im Hauptminimum $10^m 52$, im Nebenminimum $10^m 34$. Spektrum B5 nach Cannon und Walton.

LITERATUR: Bailey, Anzeige der Entdeckung durch Mackie [HC 225]. — Zessewitsch, 34 Beob.* von Zarewitsch. δ Cephei-Typus [Mirov Bull 14]. — Lause, 167 Beob. 25 Max. 8 Min. Elemente [AN 5721]. — 644 Beob.* 17 Min. Elemente. Lichtkurve [AN 5977]. — Mergentaler, 30 Beob.* Elemente [SAC 11.48]. — Kukarkin, 25 Beob.* [NNVS 12; 25-26]. — Beyer, 239 Beob.* [Briefl. Mitt.]. — Cannon und Walton, Spektrum [HB 874].

WX Geminorum ($6^h 38^m 52^s + 32^\circ 24'.9$) = BD + $32^\circ 1393$ ($9^m 5$) = HD 262947 (F2).

Entdeckt 1921 von Mackie auf Harvard-Platten als veränderlich von $10^m 3 - 11^m 2$. Sie vermutete Zugehörigkeit zum δ Cephei-Typus. Parenago konnte auf 13 Moskauer Platten eine Veränderlichkeit nicht feststellen.

LITERATUR: Bailey, Anzeige der Entdeckung durch Mackie [HC 225]. — Dubiago, 40 Beob.* [NNVS 12]. — Parenago, 13 Beob.* [NNVS 43].

WY Geminorum ($6^h 5^m 52^s + 23^\circ 13'.7$) = BD + $23^\circ 1243$ ($7^m 3$) = AG Berl B 2238 ($7^m 7$) = PD 3787 ($7^m 40$) = HD 42474 (K5).

Helligkeiten der Vergleichsterne von Backhouse (Sunderland Publ 3.45). — Bild der Lichtkurve von Backhouse (Sunderland Publ 2.141).

Entdeckt 1901 von Backhouse bei der Beobachtung von orangegefärbten Sternen in der Nähe von η Geminorum. Er fand Helligkeitsschwankungen von $7^m 20 - 8^m 05$ und einen unregelmäßigen Verlauf des Lichtwechsels. Die Veränderlichkeit wurde von Shapley auf Harvard-Platten bestätigt. Das